

# SANJAVA

frühe, gut waschbare  
Qualitätsspeisesorte



Die robuste Sorte Sanjava ist aufgrund der sehr guten Lagerfähigkeit, der gleichmäßigen Sortierung und des hohen Marktwareanteils hervorragend zum Abpacken geeignet.

# SORTENBESCHREIBUNG

## QUALITÄT

Vorwiegend festkochend, sehr guter Speisewert, geringe Neigung zu Rohbreiverfärbung und Kochdunkelung gelbfleischig, sehr geringe Neigung zu inneren Knollenmängeln, sehr geringe Beschädigungsempfindlichkeit, Stärkegehalt 12 – 13 %

## ERTRAG

Mittel-hoch, hoher Ansatz, gleichmäßige Sortierung

## RESISTENZ

- › Nematoden           Ro 1, 4
- › Krebs                Pathotyp 1
- › Y-Virus             gut – sehr gut
- › Blattroll            mittel
- › Krautfäule          mittel
- › Knollenfäule       gut
- › Schorf              sehr gut

## KNOLLE

Oval, helle glatte Schale, flache Augen

## STAUDE

mittelhoher Krauttyp, rasche Jugendentwicklung, weißblühend

## DÜNGUNG

Normale Nährstoffansprüche

**N-Soll:** 140 – 150 kg,

**K<sub>2</sub>O:** 200 – 250 kg / ha,

**P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>:** 100 kg / ha bei Stufe C,

**Mg:** 80 kg / ha, einmalige Blattdüngung mit Spurennährstoffen sinnvoll.

## PFLANZUNG

Bevorzugt mittlere bis bessere Böden mit gleichmäßiger Nährstoff- und Wasserversorgung.

Sehr keimruhige Sorte – Keimstimulierung empfehlenswert. Pflanzweite 32 – 34 cm, guter Dammaufbau wichtig. Beizung gegen Rhizoctonia empfohlen.

## PFLANZENSCHUTZ

Nicht metribuzinempfindlich, auf wirkungsvolle erste systemische Krautfäulespritzung rechtzeitig vor Reihenschluß achten, anschließend regelmäßige alternariabetonte Spritzungen je nach Befallsdruck.

Sporenabtötendes Fungizid bei chemischer Krautabtötung zugeben.

## ERNTE

Sanjava wird schnell schalenfest, geht gut vom Kraut und kann deshalb 2 – 3 Wochen nach Krautminderung zügig gerodet werden.

## LAGERUNG

Sanjava kann bei Lagertemperaturen von 4 – 5° C sehr lange gelagert werden. Aufgrund guter Silberschorfresistenz auch nach Langzeitlagerung noch gut waschbar.

Diese Sortenbeschreibung wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Da Kartoffeln ein Naturprodukt sind, kann keine Haftung für diese Angaben übernommen werden. Sanjava wurde konventionell ohne Verwendung genmodifizierender Methoden gezüchtet.

## Bavaria-Saat Vertriebs GmbH

Königslachener Weg 14, 86529 Schrobenhausen, [www.bavaria-saat.de](http://www.bavaria-saat.de)

Telefon +49 (0)8252 906969, Fax +49 (0)8252 883882, E-mail [info@bavaria-saat.de](mailto:info@bavaria-saat.de)